Koordinationsstellen-Verordnung

Koordinationsstelle SESV (KS)

1. Organisation / Ziele

1.1. Die Koordinationsstelle (KS) wird von einem TK-Mitglied oder vom SESV-Sekretariat betreut.
1.2. Die KS nimmt Turniermeldungen im Gebiet des SESV entgegen.
1.3. Die KS koordiniert die Termine der Regionalen, Nationalen und Internationale Meisterschaften, der Mannschaftsturniere sowie der Einzel- und Weitenwettbewerbe.

2. Aufgaben

2.1. Koordination aller Termine und Daten der gemeldeten Wettbewerbe.
2.2. Bestätigung der Turniermeldungen und Rechnungsstellung (Meldegebühr) an den Durchführer.
2.3. Weiterleitung der Turniermeldung an das Sekretariat SESV zwecks Veröffentlichung im „Turnierdatenplan“ im Eisstock-Journal (nächstmögliche Ausgabe).

3. Reglement

3.1. Turniermeldepfllicht:
- Nationale, Internationale Mannschafts- oder Duo-Turniere
- Einladungs- und Freundschaftsturniere
- Einzelwettbewerbe, Weitenwettbewerbe

3.2. Meldegebühr:

bis 11 Mannschaften	Fr. 20.—
bis 15 Mannschaften	Fr. 30.—
Bis 19 Mannschaften	Fr. 40.—
2-Tagesturniere	Fr. 50.—

Turniere die in Gruppen Ma/Duo gespielt werden, werden gemäss obengenannten Tarifen x 2 berechnet (z.B. : 2x15 Ma/Duo = Fr. 60.—)

Strafgebühr für nicht-gemeldete Wettbewerbe: **Doppelte Meldegebühr**

Gebührenfrei:
- Regionale, nationale Meisterschaften
- Damenmeisterschaften
- Qualifikationswettbewerbe (Kader)
- Vereinsinterne Anlässe (z.B. Clubmeisterschaft, Dorfturnier)

3.3. **Meldeschluss: alle Turniere** **15. März**

3.4. Prioritäten:

1. Prio.:	Nationale Meisterschaften
2. Prio.	Regionale Meisterschaften, Damenmeisterschaften
3. Prio.	Nationale, internationale Turniere, Qualifikationswettbewerbe,
4. Prio.	Freundschafts- und Einladungsturniere
5. Prio.	Vereinsinterne Anlässe (z.B. Clubmeisterschaft, Dorfturnier)

Bei Terminkollisionen von Anlässen der gleichen Priorität wird die Durchführungs-bewilligung nach dem Datum der Meldung erteilt. Gegen Entscheide der KS kann innert 10 Tagen Rekurs eingelegt werden.

3.5. IER/ISpO / Schiedsrichter:
- Nationale und Internationale Turniere müssen nach IER/ISpO mit Schiri gespielt werden.
- Werbe- und Freundschaftsturniere sind von dieser Pflicht befreit.

Hinwil, 1. Januar 2017,
im Namen der Technischen Kommission
TK-Präsident Pierre Morel